



Die Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V. (ASM) ist eine wissenschaftliche Einrichtung zur Förderung und Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft.

Gegründet 1953 und in ihren Anfängen geprägt durch den liberalen Denker Alexander Rüstow, geht ihr Tun von dem Verständnis aus, dass die Wirtschaft als ein Baustein in einer umfassenden gesellschaftlichen Ordnung eingebettet ist. Es geht um eine Wirtschaft für den Menschen.

Mit der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille ehrt die ASM Persönlichkeiten, die sich mit Engagement für die Soziale Marktwirtschaft eingesetzt haben.

Wir freuen uns, wenn auch Sie die Ziele und die Arbeit der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft durch eine Mitgliedschaft oder eine Spende unterstützen möchten.

Die Ausstellung **Alfred Müller-Armack und das große „S“** konnte nur dank der Förderung durch externe Partnerinnen und Partner realisiert werden:

 **Heinz Nixdorf Stiftung**
Otto Wolff Stiftung

 **KONRAD
ADENAUER
STIFTUNG**

 **Sparkassenstiftung
in Vreden**

Bedanken möchten wir uns auch für die wertvollen Leihgaben, die unentgeltlichen Nutzungsrechte der Fotografien und Archivalien sowie die konstruktive Zusammenarbeit bei:

Dr. Andreas Müller-Armack · Prof. Dr. Rolf Hasse · Bruder Karsten-Johannes Kruse und der Stiftung Petrus Canisius · Justus Leeck · Guido Leeck und dem Heimatverein Vreden · Dr. Franz Schoser · Ludwig-Erhard-Stiftung e.V.

75 Jahre Begriff „Soziale Marktwirtschaft“

**SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT
ist
Kult**

Das Projekt „Soziale Marktwirtschaft ist Kult“ ist eine Initiative von:



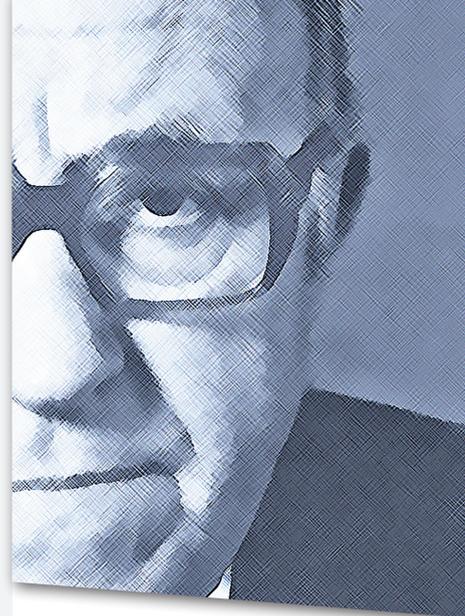
kult

**ALFRED
MÜLLER-ARMACK
GESELLSCHAFT**

**THOMAS NÜNNING
CHRISTOPH HOLTWISCH**

**Wirtschaft
für den
Menschen.**

 AKTIONSGEMEINSCHAFT
**SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT**



**SOZIALE
MARKTWIRTSCHAFT
ist
Kult**

Programm zur Ausstellungseröffnung

und zum Festakt

Verleihung der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille an

Professorin Dr. Karen Horn und Ortwin Guhl

28. Juni 2022, ab 17:00 Uhr

kult Westmünsterland · Kirchplatz 14 · 48691 Vreden

Zur Ausstellung „Soziale Marktwirtschaft ist Kult“

7. Juni bis 31. Juli 2022 im kult Westmünsterland in Vreden

Ein Initiativkreis unter der Federführung der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V. hat aus Anlass des 75-jährigen Jubiläums der „Erfindung“ des Begriffs der Sozialen Marktwirtschaft durch Alfred Müller-Armack im Herz-Jesu-Kloster in Vreden eine umfassende multimediale Ausstellung mit dem Motto „Soziale Marktwirtschaft ist Kult“ konzipiert.

Vor 75 Jahren hat Müller-Armack im Herz-Jesu-Kloster in Vreden-Ellewick sein bahnbrechendes Buch „Wirtschaftslenkung und Marktwirtschaft“ geschrieben, in dem er erstmals den Begriff „Soziale Marktwirtschaft“ verwendet. Sein legendärer Ausruf auf der Klostertreppe ist überliefert: „Nun weiß ich, wie es heißen muss. ‚Soziale Marktwirtschaft‘ muss es heißen! ‚Sozial‘ mit großem ‚S‘!“

Später setzte er seine Theorie im Bundeswirtschaftsministerium zusammen mit Ludwig Erhard in die Praxis um und legte so das Fundament für unsere erfolgreiche Wirtschafts- und Sozialordnung, die heute auch ein europäisches Friedensprojekt ist. Alfred Müller-Armack war der Versöhnungsgedanke ein ganz besonderes Anliegen in seinem Werk und in seinem Schaffen. **Kann ein Thema aktueller sein?**

Die Ausstellung im kult Westmünsterland hat drei thematische Schwerpunkte:

- 1. Alfred Müller-Armack und das große ‚S‘** – Über das Leben und Wirken des Namensgebers der Sozialen Marktwirtschaft und wie er in Vreden den Begriff erfand.
- 2. In welcher Ordnung wollen wir leben? Die Freiburger Schule – Walter Eucken und die Soziale Marktwirtschaft** – eine Ausstellung des Aktionskreises Freiburger Schule und des Walter Eucken Instituts e.V. über das Konzept der Sozialen Marktwirtschaft und die Bedeutung der „Freiburger Schule“, interaktiv und multimedial.
- 3. Köpfe der Sozialen Marktwirtschaft** – Overpaintings des Berliner Künstlers Wilhelm Beestermöller. Werk-Zyklus mit Portraits wichtiger Vordenker und Ideengeber der Sozialen Marktwirtschaft.

Gezeigt werden zudem die Ergebnisse eines Videowettbewerbs, bei dem Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe aus ganz Nordrhein-Westfalen aufgerufen waren, ihre Ideen zur Zukunft der Sozialen Marktwirtschaft filmisch umzusetzen.

Weitere Informationen unter:

www.soziale-marktwirtschaft-ist-kult.de



Programm

Ausstellungseröffnung und Führung um 17:00 Uhr

Musik

Wild Honey Acoustic Trio – My Baby Just Cares For Me (Nina Simone, 1958)

Begrüßung zum Festakt zur Verleihung der Alfred Müller-Armack Verdienstmedaille um 18:00 Uhr

Dr. Tom Tenostendarp

Bürgermeister der Stadt Vreden

Professor Dr. Nils Goldschmidt

Vorsitzender des Vorstands der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft

Jens Spahn MdB

Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Video „Soziale Marktwirtschaft mit großem ‚S‘“

Ein Beitrag der Zeitschrift „Politische Meinung“ der Konrad Adenauer Stiftung

Vortrag „Soziale Marktwirtschaft ist Kult“

Professor Dr. Nils Goldschmidt

Laudatio zu Ehren von Professorin Dr. Karen Horn

Professor Randolf Rodenstock

Vorsitzender des Roman Herzog Instituts

Laudatio zu Ehren von Ortwin Guhl

Professor Dr. Dres. h.c. Hermann Albeck

Professor emeritus für Nationalökonomie

Preisverleihung

Dank der Preisträgerin und des Preisträgers

Professorin Dr. Karen Horn

Freie Wissenschaftlerin und Publizistin

Ortwin Guhl

Vorstandsvorsitzender a.D. Kreissparkasse Tuttlingen

Musik

Wild Honey Acoustic Trio – Hallelujah, I Just Love Her So (Ray Charles, 1957)

Prämierung des Siegervideos des Schüler:innenwettbewerbs
„75 Jahre Soziale Marktwirtschaft – Was bedeutet sie für uns heute?“

Preisverleihung Videowettbewerb

Professor Dr. Horst Köhler

Bundespräsident a.D.

Verabschiedung

Musik

Wild Honey Acoustic Trio – Dream A Little Dream Of Me (Ella Fitzgerald and Louis Armstrong, 1950)

anschließend Empfang